

Nazi-Skandal in Kelheim: Schüler verschickt Video mit Hitlerbart!

Ein Schüler in Niederbayern verschickte ein Video mit Nazi-Symbolik im Klassenchat. Die Polizei ermittelt gegen ihn.

Landkreis Kelheim, Deutschland - Ein erschreckender Vorfall hat an Schulen in Deutschland für Aufregung gesorgt. Ein 15-jähriger aus Niederbayern hat ein Video mit Nazi-Symbolik über ein Schul-Tablet im Klassenchat verschickt. In diesem Video zeigt sich der Schüler mit einem Hitlerbart und entsprechender Frisur. Zudem sind eine rote Binde mit einem Hakenkreuz und der Hitlergruß zu sehen. Die Polizei hat bereits Ermittlungen eingeleitet, wobei der Schüler wegen der Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen zur Rechenschaft gezogen werden könnte. Der Ursprung der Meldung an die Polizei ist derzeit unklar, wie **pnv.de** berichtet.

Ein weiterer Vorfall ereignete sich am Albert-Schweizer-Gymnasium in Leonberg, wo Neuntklässler verfassungswidrige Bilder und Nazi-Symbole über WhatsApp verschickten. Der Direktor der Schule war so entsetzt, dass er die Polizei einschaltete. Laut einem Brief an die Eltern wurden in dem Chat unter anderem Bilder mit Hakenkreuzen, Hitler mit Hitlergruß und sogar sexuelle Karikaturen geteilt. Auf die Frage nach etwaiger Erziehung durch die Schule berichtete der Direktor, dass die Schüler erst kürzlich im Unterricht mit den Greueltaten des Nazi-Regimes konfrontiert worden waren. Dies ist das erste Mal in seiner zehnjährigen Amtszeit als Direktor, dass er die Polizei in einer solchen Angelegenheit einschaltet, wie **stern.de** berichtet.

Die Relevanz der politischen Bildung

Die Vorfälle werfen ein schockierendes Licht auf den Umgang mit der politischen Bildung an Schulen. Die Schulleitung in Leonberg legt großen Wert darauf, dass die Schüler ein Bewusstsein für die dunkle Vergangenheit Deutschlands entwickeln. Früher hatten Schulen die Aufgabe, Kinder frühzeitig mit der Rassenideologie des Nationalsozialismus vertraut zu machen. In der Zeit des Nationalsozialismus galten Schulen als Orte, an denen Kinder zu überzeugten Nationalsozialisten erzogen wurden, statt zu mündigen, kritischen Menschen. Adolf Hitler betrachtete die Schule sogar als Vorstufe zur Wehrmacht. Diese historische Dimension zeigt, wie wichtig es ist, dass Schulen nicht nur Wissen über die Vergangenheit vermitteln, sondern auch die Bedeutung von Toleranz und Respekt. Mehr dazu erfahren Sie bei zeitklicks.de.

Die Geschehnisse in den beiden Schulen sind alarmierend und zeigen, wie wichtig eine umfassende Auseinandersetzung mit der Schulbildung und den historischen Zusammenhängen ist. Politische Bildung wird immer mehr zu einer zentralen Aufgabe der Schulen, um derart verstörenden Vorfällen entgegenzuwirken. Die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit und der Ermittlungsbehörden ist nun auf diesen kritischen Aspekt gerichtet, in der Hoffnung, dass ähnliche Vorfälle in Zukunft verhindert werden können.

Details	
Vorfall	Vandalismus
Ursache	Verbreitung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, pornografischer Schriften
Ort	Landkreis Kelheim, Deutschland
Quellen	• www.pnp.de • mobil.stern.de • www.zeitklicks.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de